

*Die Website der Fachstelle <Gleichstellung von Menschen mit einer Behinderung> wird aufgrund der Verwaltungsreorganisation im Herbst 2009 neu aufgeschaltet.*

### Fachstelle <Gleichstellung von Menschen mit einer Behinderung>

Die Fachstelle <Gleichstellung von Menschen mit einer Behinderung> will inner- und ausserhalb der kantonalen Verwaltung Diskriminierungen in den Bereichen Schule, Ausbildung, Arbeit, Freizeit, Wohnen, öffentlicher Verkehr, Bauen und Kommunikation abbauen. Dadurch soll behinderten Menschen die gleichberechtigte Teilnahme am öffentlichen Leben unabhängig vom Lebensalter ermöglicht werden.

Aufgrund des Bundesgesetzes über die Beseitigung von Benachteiligungen von Menschen mit einer Behinderung (BehiG), der Kantonsverfassung Basel-Stadt und des kantonalen Leitbilds <Erwachsene Menschen mit einer Behinderung> liegen die Schwerpunkte in folgenden Bereichen:

- Ausbau der Integration von Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen in die Regelschule und Berufsbildung
- Verbesserung der Zugänglich- und Benutzbarkeit von kantonalen Stellen mit Publikumsverkehr
- Ausbau der Dienstleistungen des öffentlichen Verkehrs (insb. BVB) für behinderte Menschen
- Öffnung bestehender Institutionen wie Tagesheime, Quartierzentren, Museen, Musikschule der Musikakademie der Stadt Basel, Universität Basel für behinderte Menschen
- Erhalt und Schaffung von Ausbildungs- und Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderungen beim Arbeitgeber BASEL-STADT und bei privaten Arbeitgebern
- Planung des Systemwechsels in der Finanzierung von kantonalen Wohnheimen und Werkstätten im Rahmen der NFA durch die Einführung eines persönlichen Budgets
- Aktive Öffentlichkeitsarbeit rund ums Thema Gleichstellung und Integration von Menschen mit Behinderungen.

Der Fachbereich vertritt ausserdem die Interessen behinderter Menschen bezüglich Gleichstellung und Integration in der Verwaltung des Kantons Basel-Stadt und berät die Träger und Institutionen der kantonalen Behindertenhilfe bei der Integration behinderter Menschen ins öffentliche Leben.

Zur Erreichung der Ziele unterhält der Fachbereich engen Kontakt mit unterschiedlich behinderten Menschen als Expertinnen und Experten in eigener Sache sowie mit Fachstellen der Behindertenfach- und selbsthilfe.

#### Adresse:

Martin Haug | Beauftragter für Gleichstellung und Integration von Menschen mit einer Behinderung | Präsidialdepartement Basel-Stadt | Martinsgasse 16 | CH-4051 Basel |  
Tel: 061 267 84 61 | Fax: 061 267 84 98 | E-mail: martin.haug@bs.ch